

St. Valentin, 09.09.2019

Neue Axial-Flow-Mähdrescher Baureihe 150, Updates in der Baureihe 250 sowie neues Schneidwerk

Die neue Baureihe 150 mit drei Axial-Flow-Modellen ersetzt die bisherige Baureihe 140 / Jetzt mit Motoren der Abgasstufe V, einem neuen Design und breiteren Vorderradreifen als Option / Höhere Hubkraft des Schrägförderers der Axial-Flow-Modelle der Baureihe 250 / 8,5 m breites Schneidwerk für Axial-Flow-Mähdrescher der Baureihe 140/150 und Modell 7250 für Controlled Traffic Systeme mit 8-m-Fahrgassen erhältlich



Die Axial-Flow-Mähdrescherbaureihe 140 von Case IH für mittelgroße Betriebe und Lohnunternehmen wird im Jahr 2020 durch die Axial-Flow-Baureihe 150 mit überarbeiteten Motoren ersetzt, die die Abgasvorschriften der Stufe V erfüllen.

Neu für die Axial-Flow-Mähdrescher 5150, 6150 und 7150 sind FPT Industrial Motoren, die den Abgasvorschriften der Stufe V entsprechen, mit einer Nennleistung nach ECE R120 Norm von 278, 333 und 380 PS. Das neue Top-Modell 7150 hat eine Abtankleistung mit Power Boost bei Motornenndrehzahl und eine Höchstleistung von 460 PS, damit also 11 PS mehr als das bisherige Modell 7140, welches es ersetzt.

Das ermöglicht eine höhere Abtankleistung und Beibehaltung der Dreschgeschwindigkeit, um auch unter wechselnden Erntebedingungen eine maximale Produktivität zu erzielen. Alle Motoren nutzen die Selektive Katalytische Reduktion des von FPT patentierten Hi-eSCR Abgasnachbehandlungssystems, das sich nicht nachteilig bei Kraftstoffverbrauch oder Motorleistung auswirkt. Der Dieselpartikelfilter muss nur gelegentlich gewartet oder gereinigt werden, was automatisch erfolgt, allerdings auch auf freie Zeiten oder Regentage in der Erntesaison verschoben werden kann und daher nicht den Ernteablauf stört.

Falls während der Ernte eine Reinigung erforderlich werden sollte, erhält der Fahrer längere Zeit vorher einen entsprechenden Warnhinweis, um den Vorgang aufzuschieben und die Ernte fortsetzen zu können, bis sich ein geeigneter Zeitpunkt ergibt.

Bodenschonender dreschen

Als neue Option sind Axial-Flow-Mähdrescher der Baureihe 150 auf Wunsch mit Bereifung IF800/65 R32 erhältlich, die den Bodendruck dadurch minimiert, dass sie das Gewicht des Mähdreschers auf eine größere Fläche verteilt.

Mit dieser Option ausgestattete Axial-Flow-Mähdrescher der Baureihe 150 haben eine Gesamtbreite

Tel.: +43 7435 500 634

Mobil: +43 676 88 0 86 634



von maximal 3,5 Meter und können also weiterhin sicher und problemlos auch auf schmalen Straßen fahren.

Erweitertes LED Beleuchtungspaket

Um weder Performance noch Sicherheit während der Abend- und Nachtstunden zu beeinträchtigen, ist für die Axial-Flow-Mähdrescher der Baureihen 150 und 250 ein LED-Beleuchtungspaket mit Fernstrahlern und Fahrspur-Suchscheinwerfern erhältlich, die für eine sichere Ernte und einfachere Wendemanöver am Vorgewende sorgen.

In Europa beginnt die Auslieferung der Axial-Flow-Mähdrescher der Baureihe 150 im März 2020.

NEUEHEITEN BEI DER AXIAL FLOW BAUREIHE 250

Erweiterte Ausstattung in der Baureihe 250

Für die im vergangenen Sommer eingeführte Axial-Flow-Mähdrescher Baureihe 250 steht mit dem neuen Modeljahrgang ein optionaler Schrägförderer mit höherer Hubkraft zur Verfügung, mit dem sich auch sehr große Schneidwerke handhaben lassen.

Der neue Schrägförderer mit 6.000 kg Hubkraft wird durch einen verstärkten Schneidwerksantrieb unterstützt, um auch Geräte wie einen 18-Reihen-Maisvorsatz ohne Probleme einsetzen zu können.

Auf dem Weg zum autonomen Dresch-System

Eine neue Technologie, welche mit den Axial-Flow-Mähdreschern der Baureihe 250 eingeführt wurde, ist die AFS Harvest Command™ Automatisierung. Sie unterstützt den Fahrer dabei, eine bestimmte Leistung der Maschine zu erzielen, indem er Parameter wie Kornverluste, Kornqualität, konstanten Durchsatz oder Höchstleistung definiert und das System daraufhin selbsttätig die entsprechenden Mähdrescherkomponenten justiert, um die gewünschte Performance zu erreichen.

Die Axial-Flow-Modelle der Baureihe 250 mit AFS Harvest Command profitieren jetzt von verbesserten Anfangseinstellungen, mit denen die Maschine schneller auf die optimalen Automatisierungseinstellungen gebracht werden kann, um die gewünschten Zielvorgaben direkt ab Arbeitsbeginn zu erreichen. Praxiserfahrungen zeiget, dass damit die Durchsatzleistung in Tonnen pro Stunde für den gesamten Schlag gesteigert werden können.

Schneller unterwegs

Eine weitere, neue Ausstattung der Axial-Flow-Baureihe 250 ist die einfachere Fluchtung der Gummiraupen-Laufwerke, durch die sich ein eventuelles Nachspannen der Raupenlaufwerke des Mähdreschers leichter und schneller ausführen lässt. Darüber hinaus können die Modelle für den



deutschen, dänischen und italienischen Markt ab sofort mit 40 km/h Höchstgeschwindigkeit zugelassen werden, was die Fahrzeiten zwischen Feldern und Betrieben spürbar verringert.

NEUHEITEN IM BEREICH SCHNEIDWERKSTECHNIK

Neue Getreideschneidwerke bis 8,5 Meter Breite

Mit einer Arbeitsbreite von 8,53 Meter (28ft), die perfekt auf die immer beliebteren CTF-Anbau-Systeme mit 8 Meter breiten permanenten Fahrgassen abgestimmt ist, hat Case IH für 2020 ein neues Modell in seine Baureihe der Varicut 3050 Getreideschneidwerke mit Einzugsschnecke. Das neue Schneidwerke ist einen Einsatz mit den Axial-Flow-Mähdreschern der Baureihe 140, der neuen Baureihe 150 sowie dem Modell 7250 bestimmt ist.

Im Fall der Axial-Flow-Mähdrescherbaureihe 140/150 bietet es eine höhere Durchsatzleistung in allen Situationen, in denen die 7,5-Meter-Alternative sich als etwas zu klein erweist.

Ausgestattet mit den gleichen Funktionen wie die bewährten Modelle der Varicut Baureihe übernimmt das neue Schneidwerk eine verlängerte Ausführung des Rahmens vom bisherigen 7,5-Meter-Modell, um Gewicht zu sparen. Haspel und Einzugsschnecke hingegen sind eine Downsize-Version der beim größeren 9,15 Meter Varicut-Schneidwerk verwendeten Komponenten, um die hohe Steifigkeit zu gewährleisten, die für eine Ernte mit hoher Durchsatzleistung von dichten Beständen benötigt wird.

Mit 323 kg pro Meter Schneidwerksbreite liegt das spezifische Gewicht des neuen Modells deutlich näher am kleineren als am größeren Modell, was sich für den Mähdrescher als höhere Stabilität und geringerer schädigender Bodendruck auszahlt.

Neues Ährenheber-Design und neue Seitenmesser

Weitere Änderungen der Getreideschneidwerke-Baureihe für Case IH Axial-Flow-Mähdrescher aller Baugrößen betreffen ein neues Ährenheber-Design mit einem höheren Hubprofil, das lagernde Bestände besser vom Boden anhebt und dadurch mögliche Verluste noch weiter verringert.

Pressemitteilungen und Fotos: http://mediacentre.caseiheurope.com

Professionelle Anwender setzen auf Innovation und die mehr als 175-jährige Tradition und Erfahrung von Case IH. Ein breites Angebot an leistungsstarken Traktoren und Erntemaschinen und der erstklassige Service sowie die Performance-Lösungen des weltweiten Händlernetzes sorgen dafür, dass Landwirte auch im 21. Jahrhundert produktiv und effizient arbeiten können. Weitere



Informationen über die Produkte und Dienstleistungen von Case IH finden Sie online unter www.caseih.com.

Case IH ist eine Marke von CNH Industrial N.V., einem weltweit führenden Hersteller von Investitionsgütern, der an der New Yorker Börse (NYSE: CNHI) und am Mercato Telematico Azionario der italienischen Börse (MI: CNHI) notiert ist. Weitere Informationen über CNH Industrial finden Sie online unter www.cnhindustrial.com.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Esther Gilli

PR and Digital Officer Case IH Europe

Tel.: +43 7435 500 634 Mobil: +43 676 88 0 86 634 E-Mail: <u>esther.gilli@caseih.com</u>